

Erläuterungen zum Erhebungsformular VRV – Volkswirtschaftliche GesamtRechnungen (VGR)

| | |
|-------------------------------------------------------------------------|----------|
| Allgemeine Erläuterungen | 2 |
| Gesetzliche Grundlage..... | 2 |
| Hilfestellung zur Datenerfassung | 3 |
| Seite „Identifikation“ | 3 |
| Seite "Info/Änderung" | 3 |
| Seite „Feedback“..... | 3 |
| Seite „Formulartyp“ | 3 |
| Seiten „Ergebnishaushalt“ und „Finanzierungshaushalt“ | 4 |
| Seiten „Vermögenshaushalt/Aktiva“ und „Vermögenshaushalt/Passiva“ | 4 |
| Zusatzangabe (Seite „Vermögenshaushalt/Passiva“)..... | 4 |
| Stand an Haftungen..... | 4 |
| Seite „Anlagenspiegel“..... | 5 |
| Seite „Investitionszuschüsse“..... | 5 |
| Seite „Rückstellungsspiegel“ | 5 |
| Seite „Beteiligungsnachweis“..... | 5 |
| Beispiele für die Erfassung kontrollierter Beteiligungen..... | 7 |
| Seite „Haftungsnachweis“ | 9 |

Allgemeine Erläuterungen

Gesetzliche Grundlage

Staatliche Einheiten sind laut Gebarungsstatistik-Verordnung 2014 (BGBl. II, Nr. 345/2013, Gebstat VO 2014) verpflichtet, Statistik Austria Informationen zu ihren Rechnungsergebnissen (Rechnungsabschlüsse bzw. Jahresabschlüsse) bereitzustellen.

Die zu erhebenden Merkmale sind gemäß § 4 (1) Gebstat VO 2014 die Daten des Rechnungsabschlusses, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie Daten über Eventualverbindlichkeiten, Beteiligungen am Kapital privater oder öffentlicher Unternehmen und über die Erwerbstätigkeit. Für Einheiten, die die Rechnung gemäß **Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung** legen, steht für die Datenübermittlung das webbasierte VRV-Formular zur Verfügung (eQuest-Web).

Mit Inkrafttreten der **VRV 2015** (VRV 2015, BGBl. II Nr. 313/2015 unter Berücksichtigung der Novelle BGBl. II Nr. 17/2018) wurde der Aufbau des VRV-Formulars adaptiert. Für Einheiten, die gemäß §1 Absatz 1 Rechnungen gemäß Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung legen, stehen die webbasierten VRV-Formulare (Jahresabschluss VRV 2015, Finanzierungsrechnung VRV 2015) für die Datenübermittlung zur Verfügung (eQuest-Web).

Der Aufbau der VRV-Formulare folgt weitgehend der Struktur der VRV für Gemeinden (Ergebnishaushalt, Finanzierungshaushalt, Vermögensrechnung, Anlagen 1a bis 1c bzw. den Beilagen zum Rechnungsabschluss, VRV §37). Eine Konten- bzw. Gruppenzuordnung, getrennt für Einheiten der Landes- und der Gemeindeebene, ist im Anhang zu finden.

Betrifft nur Gemeindeverbände:

Für Gemeindeverbände besteht die Möglichkeit, alternativ einen Datenträger gemäß Schnittstelle für Gemeindeverbandsdaten (GVB-V5.5) hochzuladen. Hierfür ist die Kennziffer für Unternehmen (KUR) als Identifikationsnummer unbedingt erforderlich. Informationen zur Schnittstelle (Satzaufbau, Benutzerhandbuch, usw.) sowie zur KUR stehen unter folgendem Link zur Verfügung:
<https://www.statistik.at/ueber-uns/erhebungen/bund-laender-gemeinden/gemeindeverbaende-vrv2015>

Für den Fall, dass die meldepflichtige Einheit **stillgelegt, aufgelöst oder bereits im Gemeinderechnungsabschluss** erfasst ist, bitten wir Sie, sich bei der Hotline zu melden:

Tel.: +43 (1) 711 28-7766

ESE@statistik.gv.at

Gemäß § 5 (2) Z1 Gebstat VO 2014 sind die Daten bis spätestens 31. Mai des Jahres, das dem betreffenden Budget- oder Geschäftsjahr folgt, zu übermitteln. Des Weiteren haben die Erhebungseinheiten gemäß § 5 (4) Gebstat VO 2014 die Daten und Informationen elektronisch in von der Bundesanstalt Statistik Österreich festgelegten Datenformaten zu übermitteln.

Die Daten werden zur Berechnung der VGR-Konten des Sektors Staat benötigt, die wiederum Teil der Berichtspflichten gemäß Europäischem System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (ESVG 2010 (Verordnung (EU) Nr. 549/2013)) sind. Zusätzlich fließen die Daten in die Berechnung der

Maastricht-Indikatoren (Defizit, Schuldenstand) sowie die Statistiken zum Österreichischen Stabilitätspakt 2012 (ÖStP 2012) ein.

Zur Definition und Liste der Einheiten des Öffentlichen Sektors gemäß ESVG (das sind Sektor Staat (S.13xx) sowie Öffentliche Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11) und Öffentliche Finanzielle Kapitalgesellschaften, (S.12)) siehe: <https://www.statistik.at/statistiken/volkswirtschaft-und-oeffentliche-finanzen/oeffentliche-finanzen/oeffentliche-finanzen/oeffentlicher-sektor>.

Meldepflichtig im Rahmen dieser Erhebung sind die Einheiten des Sektors Staat (S.13xx).

Gebärungsstatistik-Verordnung 2014:

<http://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20008640>

ESVG 2010 (Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen):

<http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:2013:174:0001:0727:DE:PDF>

ESVG 2010 Lieferprogramm:

<http://ec.europa.eu/eurostat/de/web/products-manuals-and-guidelines/-/KS-01-13-429-3A-C>

Hilfestellung zur Datenerfassung

Seite „Identifikation“

Unter „Identifikation“ werden allgemeine Informationen zum Fragebogen (wie Titel der Erhebung, Berichtsjahr und Einsendetermin) und die Adresse der Auskunftspflichtigen angezeigt. Etwaige Änderungen sind unter der Seite „Info/Änderung“ einzutragen.

Seite "Info/Änderung"

Hier sind allfällige Informationen (max. 1000 Zeichen) an Statistik Austria bekanntzugeben. Darüber hinaus können Sie den Firmenwortlaut bzw. die Standortadresse ändern sowie Daten der Sachbearbeiterin / des Sachbearbeiters bekanntgeben. Die in diesem Feld angeführte Person gilt als Ansprechpartner/in bei allfälligen Rückfragen im Zusammenhang mit den an Statistik Austria übermittelten Daten. Falls diese Person das Unternehmen verlässt, bitten wir Sie unverzüglich die Kontaktdaten einer neuen Ansprechperson bekannt zu geben.

Seite „Feedback“

Bitte lesen Sie das Feedback auf dieser Seite. Nach Bestätigung können Sie mit der Dateneingabe starten.

Seite „Formulartyp“

Hier stehen folgende Wahlmöglichkeiten zur Verfügung:

- Rechnungsabschluss VRV 2015 (Formular laut Rechnungsabschluss VRV 2015)
- Finanzierungsrechnung VRV 2015 (Formular laut Finanzierungsrechnung der VRV 2015 sowie die damit in Verbindung stehenden Anlagen)
- *Nur für Gemeindeverbände:* Upload der Daten im vorgegeben XML-Format (gemäß Datenschnittstelle für Gemeindeverbände, GVB-V5.5) bei Rechnungsabschluss laut VRV 2015 (Datenschnittstelle GVB-V5.5)

Berichtszeitraum (Buchführungsperiode)

Der Berichtszeitraum ist entsprechend dem Wirtschaftsjahr (z.B.: 01.01.2020–31.12.2020) zu erfassen. Wenn Ihr Wirtschaftsjahr kein volles Jahr umfasst (wegen Neugründung oder Liquidation), dann wählen Sie bitte Rumpfmeldung aus.

Beschäftigte zum 31.12.

Gemäß ESVG 2010 Lieferprogramm (Tabelle 8) sind sowohl Informationen über Beschäftigungsverhältnisse als auch über Vollzeitäquivalente erforderlich.

Es sind jene Bediensteten zu erfassen, die bei der Einheit beschäftigt sind und auch von dieser entlohnt werden. Bedienstete, die bei der Einheit dienstleistend sind (und für die ein Kostenersatz geleistet wird), die aber von einer anderen Einheit (z.B. Gemeinde) entlohnt werden, sind in diesen Nachweis nicht aufzunehmen.

Unselbständig Beschäftigte (Beschäftigungsverhältnisse)

Anzugeben ist die Zahl der unselbständig Beschäftigten (inklusive Voll-, Teilzeit, geringfügig Beschäftigte und Lehrlinge, jedoch exklusive freie Dienstverträge und Werkverträge) zum 31.12.

Unselbständig Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)

Anzugeben ist die Anzahl der unselbständig Beschäftigten in Vollzeitäquivalenten (Teilzeitbedienstete sind in Vollzeitbeschäftigte umzurechnen) zum 31.12.

Nach Auswahl der Option „Rechnungsabschluss VRV“ auf der Seite „Formulartyp“ werden die folgenden Seiten eingeblendet:

Seiten „Ergebnishaushalt“ und „Finanzierungshaushalt“

Der Aufbau orientiert sich an Anlage 1a bzw. Anlage 1b der VRV 2015. Werte sind aggregiert nach Postengruppen gemäß Kontenplan und Kontenzuordnungen für Gemeinden oder nach MVAG (gemäß VRV 2015, Anlage 3b) einzutragen. Für Einheiten, für die der **Kontenplan für Länder gemäß Anlage 3a** der VRV 2015 zur Anwendung kommt, finden Sie eine Brückentabelle¹ zum Download auf der [Webseite](#) von Statistik Austria. Alle zu erfassenden Werte sind in Euro einzugeben.

Seiten „Vermögenshaushalt/Aktiva“ und „Vermögenshaushalt/Passiva“

Der Aufbau orientiert sich an Anlage 1c der VRV 2015. Werte (Stand per 1.1. und 31.12.) sind aggregiert nach Postengruppen gemäß Kontenplan und Kontenzuordnungen für Gemeinden oder nach MVAG (gemäß VRV 2015, Anlage 3b) einzutragen. Für Einheiten, für die der **Kontenplan für Länder gemäß Anlage 3a** der VRV 2015 zur Anwendung kommt, finden Sie eine Brückentabelle¹ zum Download auf der [Webseite](#) von Statistik Austria. Alle zu erfassenden Werte sind in Euro einzugeben.

Zusatzangabe (Seite „Vermögenshaushalt/Passiva“)

Stand an Haftungen

Hier ist der Stand an Haftungen in Euro anzugeben. Die Details zu einzelnen Haftungsverhältnissen nach Haftungsnehmern sind auf Seite „Haftungsnachweis“ anzuführen.

¹ Ausfüllhilfe zu eQuest-Web- Rechnungsabschluss VRV 2015 – Brückentabelle Konten (Excel)

Vorsicht: Im Feld „Stand an Haftungen“ sind die Werte in Euro anzugeben. Auf der **Seite „Haftungsnachweis“** sind die Werte in **1.000 Euro** anzugeben! (Technischer Hintergrund: die Zusatzseite „Haftungsnachweis“ ist ident mit jenem des „Formulars laut Jahresabschluss UGB“, in dem die Werte standardmäßig in 1.000 Euro erfasst werden).

Seite „Anlagenspiegel“

Der Aufbau orientiert sich an Anlage 6g der VRV 2015. Graue Felder werden übernommen aus Seite „Vermögenshaushalt/Aktiva“ oder automatisch berechnet. Alle zu erfassenden Werte sind in Euro einzugeben.

Seite „Investitionszuschüsse“

Graue Felder werden übernommen aus Seite „Vermögenshaushalt/Passiva“ oder automatisch berechnet. Alle zu erfassenden Werte sind in Euro einzugeben.

Seite „Rückstellungsspiegel“

Der Aufbau orientiert sich an Anlage 6q der VRV 2015. Graue Felder werden übernommen aus Seite „Vermögenshaushalt/Passiva“ oder automatisch berechnet. Alle zu erfassenden Werte sind in Euro einzugeben.

Seite „Beteiligungsnachweis“

Gemäß § 5 Abs. 1 Z 1 Gebstat VO 2014 sind die staatlichen Einheiten verpflichtet, jährlich bis spätestens 31. Jänner des Jahres, das dem betreffenden Budget- oder Geschäftsjahr folgt, eine Liste der von ihnen kontrollierten Einheiten des öffentlichen Sektors an Statistik Austria zu übermitteln. Die Meldung zum 31. Jänner des Jahres kann unterbleiben, sofern der Beteiligungsnachweis im Rahmen dieser Erhebung erbracht wird.

Zu erfassen sind alle bestehenden rechtlich selbständigen Einheiten (Unternehmen und sonstige Einheiten), an denen die staatliche Einheit (allein oder gemeinsam mit anderen staatlichen Einheiten) einen beherrschenden Einfluss ausübt bzw. die im Sinne des ESVG 2010 Abs. 2.35 von der staatlichen Einheit kontrolliert werden. Zur Abgrenzung und Zuordnung der staatlichen Einheiten (S.13xx) siehe Liste zum öffentlichen Sektor:

<https://www.statistik.at/statistiken/volkswirtschaft-und-oeffentliche-finanzen/oeffentliche-finanzen/oeffentliche-finanzen/oeffentlicher-sektor>

Name der Einheit

Wenn im Firmenbuch eingetragen: Firmenwortlaut laut Firmenbuch. Ist die Rechtsform aus dem Firmennamen nicht ersichtlich, bitte zusätzlich die Rechtsform anführen.

Art der ID Nr.

Art der angeführten Identifikationsnummer. Das ist im Regelfall die Firmenbuchnummer (FBN); weitere Möglichkeiten sind:

- UID – Umsatzsteueridentifikationsnummer
- SID – Subjektidentifikationsnummer (Steuernummer)
- HVB – Dachverband (SV) Identifikationsnummer
- DGN – Dienstgeberrnummer
- ZVR – Zentrales Vereinsregister

Identifikationsnummer (ID Nr.)

Hier ist die Identifikationsnummer der Einheit anzugeben (entsprechend der ausgewählten Art der Identifikationsnummer). Im Falle der Firmenbuchnummer (FBN) wäre zum Beispiel 012345a anzugeben (alle 7 Stellen ohne Leerzeichen). Wurde bei Art der ID Nr. die Steuernummer (SID) ausgewählt, wäre zum Beispiel 0012345678 anzugeben (alle 10 Stellen ohne Leerzeichen).

Art der Beteiligung/Kontrolle

a) unmittelbar - unmittelbare Beteiligung/Kontrolle:

Einheiten, bei denen die Meldeeinheit selbst (alleine oder zusammen mit anderen staatlichen Einheiten) einen beherrschenden Einfluss ausübt (z.B. in Form einer Beteiligung von über 50% oder als Gesellschafter einer KG).

b) mittelbar – mittelbare Beteiligung/Kontrolle:

Einheiten, bei denen die Meldeeinheit nur mittelbar einen beherrschenden Einfluss ausübt; der beherrschende Einfluss erfolgt auf dem Umweg über eine (oder mehrere) andere Einheiten (z.B. Tochtergesellschaften von Gemeindegemeinschaften, Tochtergesellschaften von Tochtergesellschaften etc.).

Beteiligungsausmaß in %

- bei unmittelbaren Beteiligungen: Beteiligungsausmaß der Meldeeinheit
- bei mittelbaren Beteiligungen: Beteiligungsausmaß der angeführten Muttergesellschaft
- bei Personengesellschaften (z.B. KG) ist die Spalte nicht auszufüllen

Nur bei mittelbaren Beteiligungen anzugeben:

Art der ID Nr. der Muttergesellschaft

Art der angeführten Identifikationsnummer der Muttergesellschaft

ID Nr. der Muttergesellschaft

Die Identifikationsnummer jener Stammeinheit/Muttergesellschaft, welche die Einheit unmittelbar beherrscht. Die Stammeinheit/Muttergesellschaft selbst sollte ebenfalls in der Liste enthalten sein.

Beispiele für die Erfassung kontrollierter Beteiligungen

Unmittelbare Beteiligung/Kontrolle

Die meldepflichtige Max Mustermann GmbH (mit der FBN 999999a) ist direkt (unmittelbar) an der Immo GmbH (FBN 000561a), der Stadtwerke GmbH (FBN 123456b) und der Stadtbetriebe GmbH (FBN 145678q) beteiligt. Die Max Mustermann GmbH übt einen beherrschenden Einfluss aus bzw. kontrolliert diese Einheiten.

KONTAKTE HILFE INFORMATIONEN ZUR ERHEBUNG HEADER

Bitte beachten Sie • Feld muss ausgefüllt sein i Ausfüllhilfe ! Fehlerhinweis ! Warnhinweis

Seite prüfen | <- | < | Investitionszuschüsse | Rückstellungen | **Beteiligungsnachweis** | Haftungsnachweis | FinSaldo Schuldenstand

Hinzufügen einer leeren Zeile

| Name der Einheit | Art der ID Nr. i | Identifikationsnummer (ID Nr.) | Art der Beteiligung | Beteiligungsausmaß in % | Art der ID Nr. der Muttergesellschaft i | ID Nr. der Muttergesellschaft | Kommentare / Anmerkungen | Löschen |
|--------------------|-----------------------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------------------------|-------------------------|----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------|--------------------------|-----------------|
| Immo GmbH | FBN v | 000561a | unmittelbar v | 51 | KEINE v | <input type="text"/> | <input type="text"/> | Eintrag löschen |
| Stadtwerke GmbH | FBN v | 123456b | unmittelbar v | 60 | KEINE v | <input type="text"/> | <input type="text"/> | Eintrag löschen |
| Stadtbetriebe GmbH | FBN v | 145678q | unmittelbar v | 100 | KEINE v | <input type="text"/> | <input type="text"/> | Eintrag löschen |

Seite prüfen
Alles prüfen

Eingaben speichern | Rücksetzen | Abbrechen
< Zurück | Druckversion erzeugen | Weiter >

Am Ende der Erhebung:
Senden an STAT

stat.at-ESE-2015
© STATISTIK AUSTRIA 2016
Seite 10 von 12 [↑ nach oben](#)



Mittelbare Beteiligung/Kontrolle

Die meldepflichtige Max Mustermann GmbH (mit der FBN 9999999a) ist direkt (unmittelbar) an der Holding GmbH (FBN 987654s) beteiligt.

Die Holding GmbH ist an der Inline GmbH (FBN 654321a) und an der Betriebs GmbH beteiligt (=indirekte Beteiligungen der Max Mustermann GmbH)

Die Betriebs GmbH ist zu 51% an der Bestattungs GmbH beteiligt (=indirekte Beteiligung der Max Mustermann GmbH)

Die Max Mustermann GmbH übt einen beherrschenden Einfluss aus bzw. kontrolliert diese Einheiten.

KONTAKTE HILFE INFORMATIONEN ZUR ERHEBUNG HEADER

Bitte beachten Sie • Feld muss ausgefüllt sein i Ausfüllhilfe ! Fehlerhinweis ! Warnhinweis

Seite prüfen |< < Investitionszuschüsse Rückstellungen Beteiligungsnachweis Haftungsnachweis FinSaldo Schuldenstand

Hinzufügen einer leeren Zeile

| Name der Einheit | Art der ID Nr. i | Identifikationsnummer (ID Nr.) | Art der Beteiligung | Beteiligungsausmaß in % | Art der ID Nr. der Muttergesellschaft i | ID Nr. der Muttergesellschaft | Kommentare / Anmerkungen | Löschen |
|-----------------------------------------------|-----------------------------------------------------|--------------------------------------|------------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|-------------------------------|------------------------------------------------|
| <input type="text" value="Holding GmbH"/> | FBN <input type="text" value="v"/> | <input type="text" value="987654s"/> | <input type="text" value="unmittelbar"/> | <input type="text" value="100"/> | KEINE <input type="text" value="v"/> | <input type="text" value=""/> | <input type="text" value=""/> | <input type="button" value="Eintrag löschen"/> |
| <input type="text" value="Inline GmbH"/> | FBN <input type="text" value="v"/> | <input type="text" value="654321a"/> | <input type="text" value="mittelbar"/> | <input type="text" value="100"/> | FBN <input type="text" value="v"/> | <input type="text" value="987654s"/> | <input type="text" value=""/> | <input type="button" value="Eintrag löschen"/> |
| <input type="text" value="Betriebs GmbH"/> | FBN <input type="text" value="v"/> | <input type="text" value="321654v"/> | <input type="text" value="mittelbar"/> | <input type="text" value="80"/> | FBN <input type="text" value="v"/> | <input type="text" value="987654s"/> | <input type="text" value=""/> | <input type="button" value="Eintrag löschen"/> |
| <input type="text" value="Bestattungs GmbH"/> | FBN <input type="text" value="v"/> | <input type="text" value="258147w"/> | <input type="text" value="mittelbar"/> | <input type="text" value="51"/> | FBN <input type="text" value="v"/> | <input type="text" value="321654v"/> | <input type="text" value=""/> | <input type="button" value="Eintrag löschen"/> |

Seite prüfen
Alles prüfen

Eingaben speichern Rücksetzen Abbrechen
< Zurück Druckversion erzeugen Weiter >

Am Ende der Erhebung:
Senden an STAT

stat.at-ESE-2015 © STATISTIK AUSTRIA 2016 Seite 10 von 12 [↑ nach oben](#)



Seite „Haftungsnachweis“

Hier sind Details zu einzelnen Haftungsverhältnissen nach Haftungsnehmern anzuführen. Die Aufstellung der Haftungen nach Haftungsnehmern ist für die Konsolidierung des Sektors Staat sowie für die Darstellung der Haftungen nach Sektoren notwendig (Haftungen an finanzielle, nichtfinanzielle, öffentlich kontrollierte nichtfinanzielle, öffentlich kontrollierte finanzielle Sektoren siehe: <https://www.statistik.at/statistiken/volkswirtschaft-und-oeffentliche-finanzen/oeffentliche-finanzen/six-pack>). Um die eindeutige Sektorzuordnung der Haftungsnehmer sicherzustellen und dementsprechend Doppelzählungen zu vermeiden, ist darüber hinaus die Identifizierung mittels ID-Nummer vorzunehmen.

Vorsicht: Hier sind die **Werte in 1.000 Euro** anzugeben (Technischer Hintergrund: die Seite „Haftungsnachweis“ ist ident mit jenem des „Formulars laut Jahresabschluss UGB“, in dem die Werte standardmäßig in 1.000 Euro erfasst werden).

*Nach Auswahl der Option „**Finanzierungsrechnung VRV 2015**“ auf der Seite „Formulartyp“ werden die folgenden Seiten eingeblendet:*

5. Finanzierungshalt
6. Vermögenshaushalt/Aktiva
7. Vermögenshaushalt/Passiva
8. Beteiligungsnachweis
9. Haftungsnachweis

Die oben angeführten Erläuterungen gelten sinngemäß.